

Bezugs-Preis

In der Hauptstadt über deren Ausgabe...

Redaktion und Expedition: Leipzigerstr. 8.

Postamt-Belegungen: Leipzig, Postamt 10.

Haupt-Postamt Dresden: Dresden, Postamt 10.

Haupt-Postamt Berlin: Berlin, Postamt 10.

Morgen-Ausgabe.

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Amtsblatt des königlichen Land- und des königlichen Amtsgerichtes Leipzig, des Rates und des Polizeiamtes der Stadt Leipzig.

Nr. 378.

Mittwoch den 27. Juli 1904.

98. Jahrgang.

Anzeigen-Preis

Die 6gepaßene Beilage 25 J. ...

Das Wichtigste vom Tage.

- Der Kaiser ist auf der Rückfahrt von Krontheim ... Die Kaiserin ist mit dem Prinzen Naohim ... Die Anfechtungsfrage der Leipziger ...

Vom Deutschum im Bismarck-Archipel.

In unserer Nr. 38 vom 22. Januar d. J. haben wir im Anschluß an einen Erlaß des Gouverneurs ...

Zeitungen aus Deutschland erreichen unsere Kolonie erst nach langer Reise, und so kommt es denn, daß der Artikel in Ihrer Nr. 38 vom 22. Januar d. J. ...

Zunächst muß ich zum besseren Verständnis des Kontextes ein wenig zurückgreifen. Am 26. Juni 1903 ...

der Kaiserliche Gouverneur als untunlich und schloß die Verhandlung. (Dies nach dem amtlichen stenographischen Bericht.) Die Worte des Auftrages: 'Es ist eine betrübende Erscheinung, daß sich eine Versammlung deutscher Männer für die Beibehaltung des Bidgeon-Englisch entschieden konnte' ...

Der den Erlaß lieft ohne Kenntnis der hiesigen Zustände und Verhältnisse, der muß allerdings daraus den Schluß ziehen, daß wir hier den besten Weg sind, Engländer zu werden. So schlimm ist die Sache jedoch nicht. Durch den lebhaften Verkehr mit unserer englischen Kolonialkolonie Australien, durch die Anwesenheit vieler Engländer im Schutzgebiet, sowohl Ansiedler wie Missionare, durch den mehr und mehr zunehmenden Fremdenverkehr ...

Daher darf ich getrost sagen: 'Lied Vaterland magst ruhig sein!'. Wenn sich auch hier und da die Ansiedler der englischen Sprache bedienen, so sind sie trotzdem gute Deutsche, die keine 'Dünkelungen zum englischen Volkstum' haben, wodurch die schwersten Gefahren für den deutschen Charakter heraufbeschworen werden können. Wenn der prophetische Geist des Herrn Gouverneurs in nicht allzu ferner Zeit eine Einberleiung in den australischen Staatenbund voraussetzt, falls wir nicht unsere Wege ändern, so braucht man sich darüber in Deutschland nicht zu besorgen, denn zu den aussergewöhnlichen Prophezen können wir Herrn Dr. Dahl, trotz seiner vielen vorzüglichen Eigenschaften, nicht rechnen. Australien bietet ein solches Bild der schrecklichsten politischen Zustände, das selbst wenn sämtliche hiesigen Ansiedler die reinsten Stock-Engländer wären, ein jeder sich mit Händen und Füßen wehren würde, ehe er sich zu einem Anschluß an einen Staatenbund verließen würde, in dem der Sozialismus die üppigsten Blüten treibt und die Staatsmaschine nur durch fortschreitende Anfeinden in Europa in Gang gehalten wird.

Nach einem Ausspruch des neuen Testaments wird im Himmel Freude sein über einen Ungerechten, der sich bekehrt, mehr denn über tausend Gerechte, und so mag es zum Schluß den enttäuschten deutschen Lesern eine himmlische Freude sein, zu erfahren, daß es in diesem Schutzgebiet auch Engländer gibt, welche während ihres Aufenthalts sich die deutsche Sprache angeeignet haben, ein weiterer Beweis dafür, daß wir nicht ganz so arg

Deutschverderber sind, wie wir neuerdings geschändet werden.

Ein 'mehr oder weniger schlecht englisch sprechender' Ansiedler.

Wir lassen hier noch die der vorstehenden Zuschrift beigelegte Abschrift des betr. Erlasses des Gouverneurs folgen:

Kaiserlicher Gouverneur von Deutsch-Neu-Guinea. Gelegentlich der Besprechung am 26. Juni ist die eine Richtung der für das Schutzgebiet recht wichtigen Sprachenfrage zur Erörterung gelangt: Die Wahl einer Verkehrssprache mit den Arbeitern und Eingeborenen. Es ist eine betrübende Erscheinung, daß eine Versammlung deutscher Männer unter der Führung anglicanischer Deutscher für die Beibehaltung des Bidgeon-Englisch sich entschieden konnte. ...

Der Kaiserliche Gouverneur. (S. 1) Dahl.

Wenn wir aus alledem eine Folgerung oder Empfehlung ziehen sollen, so ist es die, daß ein kaiserlicher Gouverneur auch bei der Abfassung der beigemehrten Erlasse gar nicht vorsichtig genug sein kann.

Der russisch-japanische Krieg.

Die Kriegsberichterstattung. Das neueste Heft der 'Marine-Rundschau' stellt die Unzuverlässigkeit der Berichterstattung über den Krieg an der Spitze seiner Betrachtungen. ...

Der Kampf bei Kaschischio

wird von russischer Seite als wesentlich günstiger bezeichnet als aus den bisherigen Meldungen zu erhellen war. Aber auch die russische, einstweilen zugestiegene Meldung muß einräumen, daß die russischen Truppen zurückgedrängt wurden, was allerdings in voller Ordnung geschah. ...

In der 'Daily Mail' wird der Kampf folgendermaßen geschildert:

Am 24. d. Mts. um 6 Uhr morgens nahmen die Russen den Angriff auf die japanische Stellung auf den Höhen östlich von Tschifio wieder auf. Das Feuer mehrerer russischer Batterien brachte einige Stunden den Vorstoß der japanischen Infanterie zum Stillstand, die nach heftigen Kämpfen das Fort Kaushio zurückgewonnen hatte. ...

Mitschwang in den Händen der Japaner.

Nach einer bei Moskau eingegangenen Depesche aus Kantschwang vom 26. d. Mts. sind 50 Russen japanische Kavallerie überzogen. Auf den russischen Gebirgen steht die japanische Kavallerie. Die Verluste der Japaner sind Dienstag früh dort eingetroffen. ...

Vom Wladivostok-Geschwader.

Den 'Times' zufolge glaubt man in Tokio, daß das Wladivostok-Geschwader beabsichtigt, den Handel zwischen Japan und Amerika zu unterstützen. Die Schiffe fahren langsam, um an Kohle zu sparen. Japan traf alle möglichen Vorkehrungen, um den Schiffsverkehr aufzuheben, ...

Die russische Freiwilligenflotte.

Peterburg, 26. Juli. Die getrigen Mitteilungen betreffs der Rekrutierung der unter Befehl des Großfürsten Alexei Alexandrowitsch abgeleiteten Flotte sind falsch. Die russische Regierung ist nicht gewillt, das Recht auszugeben, Schiffe der Freiwilligenflotte in Kriegsschiffe zu verwandeln, ...

Deutsches Reich.

Leipzig, 26. Juli. Die Kämpfe wir siegreich gegen die Jesuiten gefahrt? Der verehrte Pastor D. v. Bodelschwingh hat unter vorstehendem Titel eine Schrift erscheinen lassen, (Bethel bei Bielefeld. 39 S. Preis 30 Pfg.). ...



Sport.

Reitsport.

Rennen zu Toden am 26. Juli. (Eigene Meldung.) I. Faust-Rennen. Preis 2000 M. 1. D. 100 m. R. Opi...

Rennen zu Gochow am 26. Juli. (Eigene Meldung.) I. Graven-Staffel. Preis 2000 M. 1. D. 1000 m. D. 1000 m...

Rennen zu Rottlitz am 26. Juli. (Eigene Meldung.) I. Reiten-Reiten-Reiten. Preis 2000 M. 1. D. 1000 m. 2. D. 1000 m...

Reiten-Reiten-Reiten. Preis 2000 M. 1. D. 1000 m. 2. D. 1000 m. 3. D. 1000 m...

Reiten-Reiten-Reiten. Preis 2000 M. 1. D. 1000 m. 2. D. 1000 m. 3. D. 1000 m...

Reiten-Reiten-Reiten. Preis 2000 M. 1. D. 1000 m. 2. D. 1000 m. 3. D. 1000 m...

Reiten-Reiten-Reiten. Preis 2000 M. 1. D. 1000 m. 2. D. 1000 m. 3. D. 1000 m...

Reiten-Reiten-Reiten. Preis 2000 M. 1. D. 1000 m. 2. D. 1000 m. 3. D. 1000 m...

Reiten-Reiten-Reiten. Preis 2000 M. 1. D. 1000 m. 2. D. 1000 m. 3. D. 1000 m...

Reiten-Reiten-Reiten. Preis 2000 M. 1. D. 1000 m. 2. D. 1000 m. 3. D. 1000 m...

Reiten-Reiten-Reiten. Preis 2000 M. 1. D. 1000 m. 2. D. 1000 m. 3. D. 1000 m...

Reiten-Reiten-Reiten. Preis 2000 M. 1. D. 1000 m. 2. D. 1000 m. 3. D. 1000 m...

Regelssport.

P. Jun XI. Teutischer Bundesregeln in Solingen nicht und nichtig als Ergänzung dem, als Beschäftigung nachfolgend...

XIV. Deutscher Schachkongress in Koburg. In der gestrigen achten Sitzung des Reichertarsiers...

Gerichtssaal. Königsberg, Fr. 26. Juli. (Eigene Meldung.) Zwischen...

Wiederholte Depeschen. Vom königlichen Hofe. Dresden, 26. Juli. Wie amtlich bekannt wird, trifft...

Die französische Regierung und der Vatikan. Paris, 26. Juli. Eine hier aus Rom eingegangene...

Der belgische Bischof von Tschang er mordet. Shanghai, 26. Juli. Der belgische Bischof von...

Der russisch-japanische Krieg. Petersburg, 26. Juli. Die „Russ. Tel.-Ag.“ meldet...

Vom Witz erschlagen. Breslau, 26. Juli. Die „Sächs. Volkstg.“ meldet...

Das geplante Krampfsport. Das geplante Krampfsport...

Kunstmaler Fischer ertrunken.

München, 26. Juli. Der Münchner Kunstmaler...

Selbstmord.

Z. Dresden, 26. Juli. (Eigene Meldung.) Gestern...

Letzte Depeschen und Fernsprechmeldungen.

Kundgebung gegen die Ultraquisierung schlesischer Lehrerbildungsanstalten. Trossen, 26. Juli. Nach einer großen Demo...

Aufstand der Herero.

Berlin, 26. Juli. Sergeant Paul Schubert...

Die deutsch-russischen Handelsvertragsverhandlungen.

Petersburg, 26. Juli. Die der „Korotko Stremja“...

Der russisch-japanische Krieg.

Petersburg, 26. Juli. Nach einer Depesche aus...

Petersburg, 26. Juli. Auf dem Kaiser von...

London, 26. Juli. Im Unterhause fragte...

Petersburg, 26. Juli. Die „Russ. Tel.-Ag.“...

London, 26. Juli. Im Unterhause fragte...

Petersburg, 26. Juli. Die deutsche Regierung...

Petersburg, 26. Juli. Die deutsche Regierung...

Petersburg, 26. Juli. Die deutsche Regierung...

wachen lassen will. Die russischen Kreuzer „Don“ und...

Die Pforte und die Dardanellenfrage. Konstantinopel, 26. Juli. Anfolge der Schritte...

Die Pforte und die Dardanellenfrage. Konstantinopel, 26. Juli. Anfolge der Schritte...

Die Pforte und die Dardanellenfrage. Konstantinopel, 26. Juli. Anfolge der Schritte...

Die Pforte und die Dardanellenfrage. Konstantinopel, 26. Juli. Anfolge der Schritte...

Table with 4 columns: New York, London, Berlin, and others. It lists various market data and exchange rates.

Central-Hotel Berlin. Das größte Hotel Deutschlands. Es enthält 500 Zimmer...

Was gibts zum Nachtisch? Wenn Sie eine angenehme Abwechslung...

Mondamin. (gefehllich geschützt) in Paketen à 60, 30, 15 Pf. überall erhältlich.

15°o Nachlass. gewährt das Modenhaus Aug. Polich wegen grosser Veränderung...

Die Huskunstei W. Schimmelpfeng. über mit der sie verbundenen vorerwähnten amerikanischen...

Patent-Moritz-Mädler Reise-Taschen. 8 Peterstrasse 8.

SLUB Wir führen Wissen. Patent-Moritz-Mädler Reise-Taschen 8 Peterstrasse 8.





Versteigerung.

Freitag, den 29. Juli 1904, vormittags 10 Uhr.

Sollen im Versteigerungsraum des Königl. Amtsgerichts hier 1 Wägenkammer und 1 Wägenkammer...

Konkurs-Auktion.

Freitag, den 29. und Samstag, den 30. Juli a. e. von früh 10 Uhr bis nachmittags 3 Uhr...

Von Herrn Friedländermeister Feinelt sind der Neigungs-Gesellschaft „Samariterverein“ Nr. 25. — aus Subnefachen überlassen, worüber denkbar quilliert.

Leipziger Angelegenheiten.

Unter Kuratel.

Macht jemand größere Ausgaben, so heißt es: „Der muß unter Kuratel gestellt werden.“ Ist er irgendwie in der Verfügung über sein Vermögen beschränkt, dann sagt man: „Er steht unter Kuratel.“

Die Anfechtungsfrage der Erbkrankenkasse aus formellen Gründen abgewiesen. Wegen die Verordnung der Königl. Kreisbauhauptschaft vom 7. Mai d. J. durch welche der Erbkrankenkasse ein neuer Vertrag mit dem Kreisbauhauptschaft...



Leipziger Wohnungs-Register.

Heute nachmittag gelangt zur Ausgabe: Nr. 5. Leipzig Nr. 5. Centralstelle für den gesamten Leipziger Wohnungsmarkt. 5468 verschiedene Vermietungen in einer Nummer. 21493 Vermietungen im Monat Juli. Kostenlos für Mieter und Vermieter.

5468 verschiedene Vermietungen.

Leipziger Blindenanstalten. Unter städtischer Verwaltung befinden sich drei Blindenanstalten, nämlich die Wienerische, die Wendische und die Biedersteiner Anstalt.

Von der Universität. Der weitere Ausschuss der Leipziger Studentenchaft beabsichtigt im nächsten Semester den Antrag zu stellen, daß ausländische Studenten erst 14 Tage nach Semesterbeginn Plätze belegen dürfen.

Der mit tödlich giftigen Schlangen auf Freundschaftszug leben und in hüpfenden Klauengebärden das Menschenmögliche leisten, malerisch-glänzende Streiter, Sängerinnen, feierlich herumstehende Wagnisdräger, Zerwische mit Gebetsgebunden, Tempelwäber und purpurne Strahlen werden die Personen auf der Bühnenscenerie der „Wölferwiese“ bilden.

Im Zoologischen Garten wird von kommenden Donnerstag an eine Gruppe verschiedener Vögel vertreten, die in dem ehemaligen Kaufmanns-Tanis vertreten sind und die in ihrer Gesamtheit ein sehr interessantes Schauspiel von dem tunschenischen Bevölkerungsalomercat bieten, unter dem Sammelnamen der „Tunisien“ galtieren.

Unfälle. Auf dem Eisenburger Bahnbofe wurde ein in der Kohlenstraße wohnhafter 58 Jahre alter Expeditionsarbeiter von einer Transportkarre derart gegen den rechten Fuß getroffen, daß er eine erhebliche Quetschung davontrug.

Vereine und Versammlungen. Die in den städtischen Gewerkschaften beschäftigten Arbeiter hielten am Montagabend und Dienstag vormittag im „Koburger Hofe“ je eine Versammlung ab, um zu ihren Lohnverhältnissen Stellung zu nehmen.

Vergnügungen. Vom Leipziger Palmengarten. Herr Kapellmeister Wille Wolf, der im Leipziger Strauß bereits populär geworden ist, wird heute nachmittags und abends die Konzerte im Palmengarten ausführen.

Hotel Stadt Nürnberg. Wie uns schon gemeldet wird, kehrt Herr Direktor H. Werners nach seiner Reise nach Nürnberg, welche nach dem Besuche in bester Erinnerung steht, abends ab 1. August im Hotel Stadt Nürnberg.

Leipziger Blindenanstalten. Unter städtischer Verwaltung befinden sich drei Blindenanstalten, nämlich die Wienerische, die Wendische und die Biedersteiner Anstalt.

Advertisement for 'Wasch-Kleider Blousen' by 'Deutsches Modenhaus Aug. Pollich, Hoflieferant'. The ad features large stylized text and describes various clothing items like 'Garnierte- und Jacken-Kleider', 'Kinderkleider u. Knabenanzüge', and 'Entzückende Neuheiten in Leinen, Zephir und Batist'.

Im großen Saale beginnt gegen 10 Uhr der Sirochittiner-Ball, in dessen Saale noch besondere Ueberraschungen zu erwarten sind.

Aus der Umgegend.

kg. Leisch, 26. Juli. Für das hiesige Wasserwerk können die Betriebsmaschinen von der bis Mitte August verpachteten Firma erst Anfang September geliefert werden.

F. Landa, 25. Juli. Gelegentlich der Ende August dieses Jahres in unsere Rube stattfindenden größeren Uebungen wird unsere Stadt folgende Einquartierung erhalten: Am 26. bis 27. August das General-

Aus Sachsen.

Vom Königl. Hofe. Zur geistigen Mittagsstunde bei der Königin-Witwe war der diensttuende Generalmajor v. Altried mit Einleitung beehrt worden.

Verleumdung. Der König hat dem Oberlehrer Schurt in Mügeln bei Othlag das Dienstverhältnis verliehen.

Z. Schwere Unfall. In der Schieferstraße gingen gestern nachmittags die Pferde eines vom Richter unbedacht gelassenen Kutschwagens durch und rannten gegen einen Straßenbahnwagen.

P. Weihen, 26. Juli. Dem dem Rittergutsbesitzer Vierer in Obera zu gehörigen kleinen Teich im Oberauer Walde haben Fischlinge abgefahren und die Streifenfarpfen herausgeführt.

u. Weihen, 26. Juli. Der kürzlich verstorbenen Weinbergbesitzer Gottfried Richter hat der Gemeinde Niederweira lehrmäßig die Summe von 3000 L vermacht zu dem Zwecke, daß die Jansen zur Unterbringung armer, kranker oder betagter Personen verwendet werden soll.

n. Mollen, 26. Juli. Am Steinbruche unterhalb der Mollernmühle ist gestern vormittags der 23jährige Steinbrucharbeiter Hobbera aus beträchtlicher Höhe abgestürzt, und ist unten mit zerstückelter Schädel bewußtlos liegen geblieben.

L. Grimma, 26. Juli. Oberhalb des unter der Gatterburg gelegenen räumlichen Bades wurde heute Morgen die 36 Jahre alte Ehefrau des seit kurzem in Großbardau anwesigen Gutsbesizers Wipper aufgefunden, neben der die Leiche ihres zweijährigen Kindes zu sehen war.

kg. Mollwein, 25. Juli. Die hiesige Wäckerinnung feiert Ende nächsten Monats das Fest ihres 450jährigen Bestehens. Als Festlichkeiten sind u. a. Festgottesdienst und Festzug geplant.

\* Kothlin, 25. Juli. Unsere Mulde hat, obwohl sie jetzt so leicht ist wie selten einmal, heute gleich zwei Opfer gefordert. In der Rue zu Weiden am rechten Ufer unserer Mulde, so schreibt das 'Kothliner Tageblatt', wohnt seit drei Wochen eine Kaufmannsfamilie.

h. Wittwe, 25. Juli. Die Vorbereitungen für das 26. Technikum-Konferenzfest sind in vollem Gange. Auf dem Reumarkt werden große lustige Bauten errichtet und in den prachtvollen Technikum-Käuzen regen sich allerorts heilige Hände.

\* Grimma, 26. Juli. Von den öffentlichen Gebäuden, mit deren Bau in diesem Jahre begonnen worden ist, ist der Krankenhaus-Erweiterungsbaue am weitesten vorgeschritten.

r. Manscha, 26. Juli. Für die am kommenden Sonntag hier stattfindende Tagung der erzgebirgischen und vogtländischen Pioniervereine sind etwa 800 Teilnehmer angemeldet. Außerdem sind eingeladen das 22. und 12. Pionierbataillon im XIX. bzw. XII. Königl. Sächs. Armeekorps.

\* Grimma, 26. Juli. Morgen Abend findet hier im Hotel deutscher Kaiser ein allgemeines Festmahl zu Ehren des Herrn Reichsbankpräsidenten Dr. Koch aus Berlin statt.

Dr. Koch aus Berlin statt. Die Stadtvertretung, Vertreter der Industrie, des Handels usw. nehmen daran teil. Die Königl. Amtshauptmannschaft hier hat für ihren Bezirk angeordnet, daß in jeder Gemeinde Räume zur vorübergehenden Krankenunterbringung, sowie Desinfektionseinrichtungen vorhanden sind.

\* Blau, 26. Juli. Die 22000 Seelen zählenden Gemeinden Ober- und Niederplanitz bilden einen Polizei-Verband, dessen Trennung die letztere Gemeinde anstrebt.

h. Kirschberg, 26. Juli. Weidmühle in Kalkstein, so sind in einer der letzten Nächte auch auf hiesigem Friedhofe von einer Anzahl Gräber Blumenkränze und Pflanzen herausgerissen und abgehoben.

h. Kirschberg, 26. Juli. Morgen vormittags trifft der Präsident der Reichsbank, Dr. Erhard Koch, zur Besichtigung der Reichsbanknebenstelle hier ein.

h. Kirschberg, 26. Juli. Ein rüstiges Fortschreiten ist am hiesigen Bahnhofsumbau zu beobachten. Stationsgebäude und Maschinenhaus sind bereits abgeteilt; ebenso ist die Freigabe der König Albertstraße, sowie der Bahnhofsstraße soweit fortgeschritten, daß die Verkehrsarbeiten und Verschleppungsarbeiten nahezu vollständig sind.

Aus Sachsens Umgegend.

\* Halle a. S., 26. Juli. Bei dem gestern über die hiesige Gegend niedergegangenen Gewitter hat der Blitz durch Häubel mehrfach Schaden angerichtet.

\* Halle a. S., 26. Juli. In der Nähe von Groß-Sanderleben wurde ein Fremder tot aufgefunden. Er hatte amerikanisches Geld bei sich und eine Fahrkarte von Kambern nach Leipzig.

\* Eilenburg, 25. Juli. Bei dem gestrigen Gewitter schlug der Blitz in die Scheune des Gutsbesizers Hornig im nahen Wildenhain und zündete. Das Gebäude wurde mit sämtlichem Getreide, Maschinen und Gerätschaften ein Raub der Flammen.

\* Leipzig, 26. Juli. Der 15jährige Kübler aus Bitterfeld, der in Behrendorf bedient war, fiel infolge der großen Hitze auf dem Felde um und starb, ehe Hilfe gebracht wurde.

\* Leipzig, 26. Juli. Etwa 14 Morgen Getreide wurden durch einen Brand auf dem Felde des Gutsbesizers Ubert in Rissa und 4 Morgen auf einem Schladitzer Felde vernichtet.

\* Leide, 25. Juli. Der Spreewald hat durch die anhaltende Dürre seinen eigenartigen, durch die zahlreichen Spreearme hervorgerufenen, landschaftlich reizenden Charakter fast vollständig verloren.

\* Dersberg, 25. Juli. In Pattin starb infolge Schlagflusses eine beim Gutsbesitzer Köder bedienstete 21jährige Magd.

\* Belgern a. d. Elbe, 25. Juli. Feuer entzünd auf dem hiesigen Friedhofe infolge leichtsinnigen Bewerkens eines brennenden Streichholzes.

h. Weinungen, 26. Juli. Ein Ausbrecher-Genie ist der Weingarten Bräuer, der wegen seiner vielen Ausschweifungen nahezu 'berühmt' geworden ist.

r. Wismar, 26. Juli. Die Arbeiter von hier und aus der Umgegend haben die Arbeit niedergelegt, weil ihre Forderung von 38 J pro Stunde für Weissen über 18 und 35 J pro Stunde für Weissen unter 18 Jahren, zehntägige Arbeitszeit und einige nebensächliche Bedingungen nicht erfüllt wurden.

Aus aller Welt.

Die Folgen der Hitze. Aus Siegen wird geschrieben: Die lang anhaltende Dürre hat hier ein großes Fischsterben veranlaßt. Die Sieger hat fast gar keinen Zufluß von frischem Wasser mehr, und die Fische haben sich an den tieferen Stellen angesammelt, deren Wasser im Sonnenbrande eine lauwarme Temperatur erhält.

Gegen das Wiederauftreten der Frau Professor Meyer auf dem Variété wird in Kreisen nicht mit aller Entschiedenheit protestiert. Es müßte, heißt es in einem Artikel im 'Fischblatt', dem Umlauf ein Ende gemacht werden, daß das Variété zu einer Schauhallung verträchtler Individuen herabgewürdigt wird.

Das Schicksal einer Krüger-Statue. Man erinnert sich vielleicht noch, daß vor dem jüdischen Friedhof die Transvalregierung beschnitten hatte, dem Präsidenten Krüger auf dem großen Biase in Pretoria ein Denkmal zu errichten, und daß zu diesem Zwecke eine nationale Subskription eröffnet wurde.

Meteorologische Beobachtungen

auf der Sternwarte in Leipzig, Höhe: 119 Meter über dem Meere

Table with 7 columns: Zeit der Beobachtung, Barom. red. auf 0 Millim., Thermometer-Cels.-Gr., Relative Feuchtigk., Windrichtung u. Stärke, Himmelssicht. Includes data for 26. Juli and 27. Juli.

Mittwoch, den 27. Juli cr. Donnerstag, d. 28. Juli cr. Freitag, den 29. Juli cr. Sonnabend, d. 30. Juli cr.

Grosser Räumungs-Verkauf wegen Neu- und Umbau.

4 Hauptverkaufstage für Schürzen, Blusen und Kostümröcke.

- 1 Posten Tändelschürzen, weiß gestreifter Batist, Volant mit farbiger Bordüre verziert, Stück 25 J.
1 Posten Tändelschürzen, weiß Batist und einfarbig Cretonne mit Doppelbesatz, Stück 40 J.
1 Posten Trägerschürzen, Satin Augusta, grosse Form, ausgesucht schöne helle und dunkle Muster, Stück 65 J.
1 Posten Wirtschaftsschürzen, extra gross, ohne Lats, Stück 95 J.
1 Posten Wirtschaftsschürzen, mit Träger, schwere Cretonneware, Stück 100 J.
1 Posten Damenblusen, gestreift Chemise, modern verarbeitet, Bluse 1.25 M.
1 Posten Damenblusen, prima Chemise, reiche Faltegarntur, neueste Muster, Bluse 1.90 M.
1 Posten Kostümröcke, schwarz-weiße Koppentoff mit Tressenbesatz, Rock 2.00 M.
1 Posten Kostümröcke, 'faustfreie Regenröcke' sonst bis 10 M per Stück, jetzt Rock 5.00 M.
1 Posten Kostümröcke, schwarz Cheviottisch mit Tschlendbesatz, Tressen- und Knopfverzierung, Rock 5.80 M.

Vorzugs-Offerte in 1 Posten Waschanterröcke, schwere Cretonneware mit Kurbelverzierung L45 M.
Damen-Unterröcken: 1 Posten Waschanterröcke, einfarbig, Satin Augusta, mit farbiger Bordüre besetzt, mede, blau, rot Rock 2.10 M.

M. Schneider Ecke Grimmaische u. Reichsstrasse.

SLUB Wir führen Wissen.















